

Datum:

19.11.2012

An den Bezirksbürgermeister der
Bezirksvertretung Heepen

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Heepen	29.11.2012	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Verkaufsstelle für Sozialtickets

Beschlussvorschlag:

Im Stadtbezirk Heepen soll es mind. eine Verkaufsstelle für Sozialtickets geben.

Begründung:

Seit dem 1. Dezember 2011 haben Inhaber/innen eines gültigen „Bielefeld-Passes“ die Möglichkeit, ein Sozialticket für Busse und Bahnen in Bielefeld zu erwerben. Über 8.000 Menschen gehören zu diesem Personenkreis, davon über 1.000 Menschen im Stadtbezirk Heepen. Aktuell gibt es zwei Verkaufsstellen im Stadtbezirk Mitte und eine Verkaufsstelle im Stadtbezirk Sennestadt. Das ist viel zu wenig. Diese Meinung vertreten u. a. auch der Verkehrsclub Deutschland, Bielefeld pro Nahverkehr und das Bündnis für ein Sozialticket. Andere Städte, die „Sozialtickets“ anbieten, haben mehr als drei Verkaufsstellen. So wird z. B. im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (Köln, Bonn, Leverkusen) der „MobilPass“ direkt am Fahrscheinautomaten verkauft. Folglich sollte es möglich sein, im Stadtbezirk Heepen (einem der flächen- und einwohnermäßig größten Stadtbezirke Bielefelds) mind. eine Verkaufsstelle für Sozialtickets einzurichten.

Unterschrift:

gez. Schatschneider